

Vierunddreissigste snowinvasion

Nachrichten vom 43. Landesjugendlager in Wolfsbach / AM





Liebe Feuerwehrjugend!



Das Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend feiert bereits sein 43-jähriges Bestehen. Und vom ersten Treffen an stand dabei ein Aspekt im Mittelpunkt: der Gedanken an die Zukunft. Denn Fortbestand und Weiterentwicklung der ehrenamtlichen Organisation Feuerwehr sind eng mit euch verbunden. Erfreulicherweise drängt der Nachwuchs zur Feuerwehr, mehr als 5.700 Jugendliche werden jährlich im Rahmen der Feuerwehrjugend für das Feuerwehrwesen begeistert.

Im Jahr 1972 haben Verantwortliche im niederösterreichischen Feuerwehrwesen den Schritt gewagt und die Feuerwehrjugend aus der Taufe gehoben. Eine Entscheidung, die Früchte trägt und die gestern wie heute beweist, dass es junge Mädchen und Burschen im Alter von 10 bis 15 Jahren gibt, die bereit sind, Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen.

Teamgeist ist bei der Feuerwehrjugend nur eine der Eigenschaften, die besonders gefragt und gefördert werden. Dazu kommen Eure Begeisterung, Eure Freude und Euer Interesse, bereits in jungen Jahren jene Handgriffe an den Gerätschaften zu lernen, die ihr dann im aktiven Feuerwehrdienst einsetzen werdet, um Euren Mitmenschen zu helfen.

Ihr leistet damit bereits jetzt einen unschätzbaren Beitrag für unser Land Niederösterreich – und dieses Engagement kann nicht genug gewürdigt werden. Daher ist es uns seit Jahren eine Freude, Euch zu Euren Leistungen zu gratulieren und für Euren Einsatz zu danken. Wir hoffen, dass auch in den nächsten Jahren viele engagierte Jugendliche den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr und ihren Feuerwehrjugendgruppen finden. Denn: Jugend ist Zukunft – ihr seid unsere Zukunft!

Wir wünschen Euch für die Bewerbe viel Erfolg und für die Stunden im Zeltlager vor allem viel Spaß und ein gutes Wetter. Außerdem danken wir den Veranstaltern, dass Sie Euch dieses Landestreffen ermöglicht haben.

Gut Wehr

Landeshauptmann
Dr. Erwin Pröll

Landesrat
Dr. Stephan Pernkopf



**S&J
RIEDLER
GmbH**



Karosseriebautechnik

LKW-Aufbauten | PKW- und Busanhänger | Schiträger für Autobusse
Feuerwehrfahrzeuge | Sonderanfertigungen

A-3354 Wolfsbach, Telefon 07477/8263, Fax 07477/8263-6
E-Mail: office@riedler-karosserie.at

www.riedler-karosserie.at





W Premiere für das Lagerbankerl im Unterlager West - gerade nach dem Aufbau ideal fürs entspannen! Zu finden direkt beim Eingang zum Unterlager West. ■



A Bankerl fia de, de wos miad san,
und fia de, de wos glaubn das miad wean!

N Die Mädels von der FJ Wullersdorf und Kleins-tetteldorf setzen neue Trends: Da nicht viele Models auf dem Lagergelände unterwegs sind, musste Fabians Kopf herhalten. Seine Frisur eignet sich perfekt zum Zopferl machen – Frage ist: Wer hat damit mehr Freude: Fabian oder Denise und Selina? ■



Auch Gästegruppen, unter anderem aus Polen und Deutschland, sind heuer mit dabei.

Nach gut überstandener Anreise geht es jetzt ans gemeinsame Zelte aufbauen. ■



W Schon in den frühen Morgenstunden kamen die ersten Gruppen am Lagergelände des Unterlager West an.

Aufgrund der guten Organisation kam es am Lagergelände nur zu kurzen Wartezeiten. ►

O Es ist Donnerstag früh und viele Feuerwehren sind bereits eingetroffen.

Sofort wurden Zelte, Betten, Schlafsäcke, Gummistiefel, Getränke & Co aus dem Anhänger oder Auto geholt und mit dem Aufbau begonnen.

Wir trafen faszinierende Gebilde von Gepäckstapeln und spezielle Aufbautechniken an.

Die Bewohner des Unterlager Ost freuen sich heuer ganz besonders über den großen Zeltplatz und die gute Lage.

Der Regen ist vorbei und die Sonne scheint, also beste Voraussetzungen für ein tolles Lager! ■

S Windiger Zeltaufbau

S Viel Glück hatte heute eine Feuerwehr im Unterlager Süd, die während des Zeltaufbaues von einem heftigen Windstoß überrascht wurde.



So schnell sich das Zelt umdrehte, so schnell konnten sich alle Helfer in Sicherheit bringen und ein Unglück blieb aus. Es zeigt, wie gefährlich der Aufbau sein kann.

Bitte achtet in Zukunft darauf. ■



Cool down.
Fire Protection by
MINIMAX



O Alle Jahre wieder beginnt der Kampf um das Holz!

Gerade im UL-Ost entstand ein kleiner "Kampf" um die besten "Brettln" ■



Nach einer langen und anstrengenden Reise mit der FJ Wilfersdorf, legte sich der Jugendbetreuer erstmal zur Ruhe. Um auch währenddessen immer ein Auge auf seine Jugendgruppe zu haben, brachte er heute eine besondere Brille mit – der Hingucker des Tages! ■



W Im UL West haben wir heute viele „Schaummonster“ entdeckt. Auch Franz und Dominic von der FJ Höfing waren gerade auf dem Weg zum Zelt, als sie geblitzt wurden. Der Regen ersetzte gleich darauf die Dusche – die Jugendbetreuer waren dankbar! :) ■

S Ein kleines Maskottchen kann jeder haben, dachte sich die Feuerwehr Krumbach und braucht einen richtig tollen Riesenbär mit. Voll Freude nehmen sie ihn zu jedem Treffen mit. Für die kleinen der Gruppe ist er sicher nicht nur Maskottchen, sondern eine gute Sitzgelegenheit. ■



N Beim Streifzug durchs UL grinste mich schon von weitem eine Jugendbetreuerin aus dem Zelt heraus an. Als ich näher kam erklärte mir Gabi von der FJ Gars am Kamp: „Ich bin heute das erste Mal im Rollstuhl auf dem Lager!“ Schön, dass trotz Handicap noch genügend Motivation vorhanden ist um am Lager teilzunehmen – die FJ-Mitglieder kümmern sich hoffentlich gut um ihre tapfere Betreuerin! :) Gefällt mir! ■

S Bitte im UL Süd die Ladezeiten beachten, sonst geht dem Handy schnell mal der Saft aus... ■



W

Der Aufbau ist endlich geschafft, dachte sich "Schopfi" von der Unterlagerleitung West - die Pause sei ihm ver-gönnt! ■



SNOW 5

N Die FJ Großpertolz ist gut ausgestattet zum Landestreffen gekommen: Im Zaun wurde sogar ein Gartentor integriert. „Das wird jedes Jahr aus den Holzbrettern geschnitzt!“ war die spontane Aussage der Jugendlichen :) ■



Skurile Fahrzeuge am Landeslager Teil 1, zu sehen ist ein Camping-

anhänger der FF Stockerau - Fortsetzung folgt! ■



**GRUBER
HOLZHANDEL GMBH**

Steinholz 23
3263 Randegg
TEL./FAX: 07487/8410
E-Mail: gruberholz@aon.at



Millionstes Lageressen ausgegeben

Dank der lückenlosen Statistiken des Versorgungsdienstes konnte genau nachvollzogen werden wann das millionste Essen über die Tische des Essenzelttes ging. Am 9. Juli 2015 gegen 11:15 Uhr war es dann soweit. Der 10 jährige Jugendfeuerwehrmann Fabian Sehnal von der Freiwilligen Feuer-

wehr Brunnhof war der glückliche Lagerteilnehmer, welcher von Lagerleiter Peter Fahrafellner einen Rucksack überreicht bekam. Auch ein Kamerateam des ORF war bei der Essensausgabe dabei.

Wir gratulieren dem Versorgungsdienst zu der gewaltigen Leistung und Fabian zu dem Gewinn. ■



OBERAIGNER
Zelte & Mietmöbel



Ordnung ist das halbe Leben. Da haben sich die Jugendbetreuer der Feuerwehr Wolfsthal was einfallen lassen! Gut geschützt und übersichtlich hängen die Jacken auf der Stange. Wer kennt das nicht, wenn man wiederum seine Jacke nicht findet, weil diese mit den anderen vermischt auf einem Haufen liegt. ■



„Das kommt mir bekannt vor!“ werden sich viele auf dem Weg durchs UL Nord denken. Die FJ Schönkirchen-Reyersdorf (zur Erinnerung: der Lagerveranstalter des Vorjahres) reiste mit ihrem Lagertransparent an und nützte dieses gleich als Zaundeko. ■



Die FJ Platt hat sich einen XXL Vorgarten zugelegt. Wir sind gespannt, welche kreativen Lagerbauten wir in den nächsten Tagen hinter dem Zaun antreffen. ■



Neues Tanklöschfahrzeug mit Fußantrieb im UL-Ost gesichtet! ■



*Erich Rößler Minibagger Erdarbeiten
3361 Aschbach Markt
0676/304 1956*



Baggerarbeit auch auf engstem Raum





Raiffeisen



Feuerwehrstreife – Ordnung muss sein

Die Feuerwehrstreife unter der Leitung von HBI Willi Katzengruber übernimmt die Aufgaben der Verkehrsführung bzw. Leitung zum Lagergelände vor und während des Lagers.

So waren am Donnerstag 16 Mann im Einsatz, die dafür sorgten, dass die Zufahrten zu den Bereitstellungsräumen gefunden wurden (durch die Verwendung von Navigationsgeräten gab es da einige Konfusionen). Auch die „Freigabe“ für die Einfahrt in das Lagergelände wurde von der Streife koordiniert.

Bei der Erlebnistour am Freitag werden die Straßenübergänge von der Streife gesichert. Am Samstag



wird zusätzlich die Einweisung der Besucher zum Parkplatz bewerkstelligt.

Sonntags wird mit 8 Mann die Abreise koordiniert, damit alle

unfallfrei nach Hause kommen. Die Streife wünscht Euch eine sichere Heimreise! ■



Die Lagerwache

Wie jedes Jahr spielt die Lagerwache eine bedeutende Rolle am Lagergelände. Dipl.Ing. Werner Hauser leitet das sechsköpfige Team, welches rund um die Uhr am Lagertor anzutreffen ist!

Zu ihren Aufgaben gehört unter anderem die FJ-Lagerwache einzuteilen und zu koordinieren. Das Team legt großen Wert darauf, dass die FJ-Mitglieder zur Lagerwache pünktlich und ordentlich adjustiert mit ihrem Lagerpass antreten. Die Wacheinteilung ist in der Lagermappe ersichtlich. Ihr könnt die FJ Lagerwache an den gelben Schlaufen erkennen. Den Anweisungen der LW ist Folge zu leisten.

Ohne Lagerpass gibt es kein Betreten oder Verlassen des Lagergeländes!

Ebenfalls am Lagertor stationiert ist das von der Wache betreute



Werner Hauser, Michael Satra, Harald Ropez, Christoph Kellner, Thomas Jagot, Markus Pothorsky (nicht am Bild)

Fundbüro. Gefundenes bitte der Lagerwache abgeben, Verlorenes kann dadurch an dieser Stelle wieder auftauchen.

Das gesamte Team der Lagerwache wünscht euch ein schönes Lager und viel Erfolg bei den Wettkämpfen. ■

Der Lager-Shop – exklusives am Landestreffen

Auch heuer können sämtliche Artikel der Feuerwehrjugend, die sonst nur in der Cafeteria des LFV erhältlich sind am Lager erworben werden. Im Angebot sind z.B. die Badetücher, die dieses Jahr in Rot (Kirschrot oder Feuerwehrrot ist noch nicht restlos geklärt) gehalten sind. Auch das lang erwartete



Fachschriftenheft 4 (= Bewerbungsbestimmungen) steht nun zum Verkauf bereit, es sind ausreichend Hefte vorrätig.

Der Lagershop steht Euch am Freitag und Samstag von 08.00h bis 18.00h für Euren Einkauf zur

Verfügung, jedoch wird nur Bargeld akzeptiert :) ■



**BAU
MEISTER**

www.hackl-planung.at
Tel.: 07477/20102



snow 9

Ing. Hackl Erwin

Architektur - modern und innovativ

BauplanungsgesmbH - Hauptplatz 1 - 3355 Ertl

Snow-Invasion – das Team, die Zeitung

Das Team der neunten Ausgabe der Snow-Invasion (insgesamt ist das der 37. Jahrgang der Lagerzeitung) hat sich verändert: unsere Chefredakteurin Pamela Hniliczka hat aus persönlichen Gründen das Redaktionszepter abgegeben, dadurch waren einige Umstrukturierungen erforderlich.

So wurde für das Layout und den Satz ein Kamerad aus der FF Baden-Stadt gewonnen, die Redaktionsleitung hat Markus Trobits übernommen.

Das Team besteht zu 100% aus Feuerwehrmitgliedern aus drei Landesvierteln, die aufgrund Ihrer Profession verschiedene Aufgaben übernehmen: Einen EDV-Spezialisten der seinen eigenen Server mitbringt (auf dem alle speichern und ablegen). Fotografen, die mit eigener Ausrüstung (für mehrere tausend Euro) unzählige Fotos produzieren. Redakteure, die Kurzberichte, Vorstellungen und Geschichten suchen, finden und zu Papier bringen – auch mit eigenen Geräten. Kameramänner, die mit Profi-

kameras Filmmaterial sammeln und vor Ort die Filme schneiden. Eine Redaktionsleitung die sich bereits im Vorfeld um alle Belange der Lagerzeitung kümmert und dafür bei den Lagerbesprechungen dabei sein darf. Abgerundet wird das Team durch einen Assistenten, der verschiedene Tätigkeiten von den Redaktionsmitgliedern übernimmt und so einen raschen und einfachen Ablauf gewährt.

Unser Tagesablauf schaut etwa so aus: Tagwache ist ab 06.00h damit um 07.00h die ersten Redakteure, Fotografen und Kameraleute im Lager alle Impressionen mitnehmen und Berichte schreiben können. Danach werden die Berichte elektronisch erfasst, entsprechend des Ablagesystems am Server gespeichert und vom Layouter in die Zeitung gesetzt.

Die Fotografen wiederum jagen den Motiven hinterher, müssen diese in ein selbst entwickeltes Programm hochladen, Kategorisieren und bewerten.

Die Kameramänner schneiden auch gleich die Filmsequenzen passend zusammen und suchen entsprechende Musik heraus.

Das alles läuft bei der Redaktionsleitung zusammen die alles überprüfen, Korrekturlesen und Freigeben muss um Schlussendlich die fertige, jedoch nicht geheftete Zeitung am Tisch zu haben.

Danach bekommen wir Hilfe von Gruppen der Lagerwache: beim Zusammenheften der Zeitungen (drei Heftklammern an der Längsseite) müssen alle Seiten händisch zusammengelegt, geheftet und Bereichsweise sortiert werden damit diese am Abend in den Unterlagern und den verschiedenen Bereichen verteilt werden können.

Zeitschiene: bei Beginn um 07.00h sind wir gegen 20.00h fertig, danach wird gleich für den nächsten Tag vorgearbeitet sodass wir zwischen 16 und 18 Arbeitsstunden am Tag brauchen.

In der morgigen Snow-Invasion zeichnen wir den Arbeitstag eines Redakteurs nach. ■



FEUERLÖSCHER PRÜFDIENST



Brandschutz
TECHNIK
SCHWÖDIAUER



www.cresu.at
schwoediauer@cresu.at
3352 St. Peter/Au, Kürnberg 146
Tel+Fax: 07252/30295 Mobil: 0664/4317920



Hoppla!

Da haben sich fünf Fehler eingeschlichen. Kannst du sie finden?



EVN




BRAMAC
SAG' BRAMAC ZUM DACH.



Feuerwehr-Kreuzworträtsel



Fragen:

1. Gerät zum Wassertransport mit zwei Kupplungen
2. Gerät zur ersten Löschhilfe
3. Abkürzung für das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen
4. Knoten zum Sichern von Schiebeleitern
5. Brandklasse D
6. In wie viele Unterlager gliedert sich das Landesfeuerwehrjugendlager
7. Standort der NÖ Feuerweherschule
8. Länge eines B-Druckschlauches in Metern
9. Welche Schutzausrüstung verwendest du im Wasserdienst?
10. Wie nennt man das für einen Feuerwehreinsatz verantwortliche Feuerwehrmitglied?
11. Wie lautet der Funkrufname für eine Alarmzentrale
12. Womit kann ein kleines Loch in einem Druckschlauch provisorisch abgedichtet werden?
13. Welche Ausrüstung hat ein Verkehrsregler?
14. Welcher Pol der Batterie eines verunfallten Fahrzeuges ist zuerst abzuklemmen?
15. Womit musst du kleinere Mengen von ausgelaufenem Treibstoff abdecken?
16. Was benötigt ein Melder für seine Tätigkeit?
17. Welcher Teil der Einsatzbekleidung wird im Wasserdienst **nicht** getragen?

Lösungswort:

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Umlaute im Rätsel: ä=ae; ö=oe; ü=ue

IMPRESSUM Erscheinung: Die SNOW-Invasion erscheint in vier Ausgaben im Rahmen des Landestreffens der NÖ-Feuerwehrjugend **Herausgeber:** NÖ Landesfeuerwehrverband, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 108 **Adresse der Redaktion:** Kirchenstraße 2, 3354 Wolfsbach, Tel.0676/86132301, **Mail:** markus.trobits@feuerwehr.gv.at **Redaktion** Markus Trobits (Chefredakteur), Dominik Zwölfer (Assistenz), Angelika Girsch (UL Nord), Andreas Scharnagl (UL Ost), Hannes Weichhart (UL West) Sebastian Woldron & Raimund Schemitz (UL Süd) **Fotos:** Daniel Wirth (Ltg.), Elisabeth Schön **Ständige Mitarbeiter:** Alexander Nittner **EDV, Netzwerkadministrator und Softwareentwickler:** Andreas Brandstätter **Lagerfilm:** Jörg Toman (Ltg.), Matthias Tanzer **Kurzfilme:** Sebastian Woldron **Artwork & Grafik:** Michael Schimmer **Marketing:** Raimund Schemitz **Social Media Agent:** Jörg Toman

Druck auf Kopierpapier mit Konica Minolta Vervielfältigern in der Redaktion **Vertrieb:** über die ULALEI **Preis:** Kostenlos, aber nicht umsonst **Druckauflage:** 750 Stk.

Alle Rechte, auch die der Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs.1 Urheberrechtsgesetz, sind vorbehalten